

Studentafel für die Klassen der Integrierten Sekundarschule/Gemeinschaftsschule der SESB

Fach	Jahrgangsstufe				Unter- richts- sprache	Bemerkungen
	7	8	9	10		
Deutsch ¹⁾	4	4	4	4	D	
1. Fremdsprache ¹⁾	4	4	4	4	P	nichtdeutsche Partnersprache
2. Fremdsprache	3	3	3	3	2. FS	ersetzt das 1. Wahlpflichtfach
Mathematik	4	4	4	4	D	
Biologie	2	2	2	2	P	
Chemie ²⁾ Physik ²⁾	2	2	3	3	D	
Ethik ²⁾	2	2	2	2	D oder P	
Geografie	1	1	1	1	P	
Geschichte	1	1	1	1	P	
Politische Bildung	1	1	1	1	P	
Kunst ³⁾	2	2	2	2	D oder P	mindestens ein Fach ist in der nichtdeutschen Partnersprache zu unterrichten
Musik ³⁾					D oder P	
Sport	2	2	2	2	D oder P	
Wahlpflicht- unterricht	-	-	2 (3)	2 (3)	D oder 3.FS	die 2. Fremdsprache tritt an die Stelle des 1. Wahlpflichtfachs
Profilstunden ⁴⁾	5	5	3 (1)	3 (1)		
Insgesamt ⁵⁾	33	33	34	34		
Schülerarbeitsstunden	1,25	1,25	1,25	1,25		

¹⁾ In den Jahrgangsstufen 7 und 8 werden Deutsch und die nichtdeutsche Partnersprache in geteilten Lerngruppen unterrichtet; sofern zwei oder mehr SESB-Klassen oder SESB-Kerngruppen bestehen, sind in diese Lerngruppen nach Möglichkeit die Schülerinnen und Schülern gleicher Mutter- bzw. Partnersprache zusammenzuführen.

²⁾ Es ist zulässig, das Fach Ethik in den Jahrgangsstufen 7 oder 8 sowie in den Jahrgangsstufen 9 oder 10 um 1 Wochenstunde zu reduzieren und den Unterrichtsumfang in einem anderen gesellschaftswissenschaftlichen Fach entsprechend zu verstärken.

³⁾ Über die Verteilung auf die einzelnen Fächer entscheidet die Schulkonferenz auf Vorschlag der Gesamtkonferenz; es müssen jeweils beide Fächer während des Schuljahres angeboten werden.

⁴⁾ Profilstunden dienen der Verstärkung von Unterrichtsfächern, Lernbereichen bzw. der Durchführung des Faches Wirtschaft-Arbeit-Technik sowie für den Unterricht in fachübergreifenden Aufgabenbereichen. In Jahrgangsstufe 9 muss mindestens eine Stunde zur Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums eingesetzt werden. Eine Profilstunde kann als zusätzliche Schülerarbeitsstunde verwendet werden.

⁵⁾ Gemäß § 13 Absatz 5 des Schulgesetzes sind im Stundenplan darüber hinaus wöchentlich zwei Stunden innerhalb der regulären Unterrichtszeit für den Religions- und Weltanschauungsunterricht freizuhalten.

Erläuterung der Abkürzungen:

D = Unterrichtssprache ist Deutsch

P = Unterrichtssprache ist die nichtdeutsche Partnersprache